

**Absolventenfragebogen UNIREP – Goethe Universität Frankfurt am Main**

**1. Angaben zur Person**

- a. Name \_\_\_\_\_  
(Vorname oder entsprechender Alias ist ausreichend)
- b. Geschlecht:  männlich  weiblich
- c. Alter: 25

**2. Angaben zum Examen**

- a. Fachsemester zum Zeitpunkt der schriftlichen Prüfung: 10
- b. Examenstermin, an dem Sie teil genommen haben (z.B. Sept. 2016): Oktober 2021
- c. Note im staatliche Teil (schriftliche und mündliche Prüfung, ohne Schwerpunkt):
- nicht bestanden       ausreichend (4-6,49)       befriedigend (6,5-8,99)
- vollbefriedigend (9 – 11,49)       gut (11,5 – 13,99)       sehr gut (14-18)
- d. Welchen Versuch haben Sie zuletzt wahrgenommen:
- Freiversuch       regulärer 1. Versuch
- Verbesserungsversuch       2. Versuch nach Nichtbestehen
- e. Wie viel Zeit lag zwischen der letzten von Ihnen besuchten UNIREP-Veranstaltung und den schriftlichen Examensprüfungen?
- 2 Monate

### 3. Erfahrungen mit dem UNIREP

[bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen in eigenen Worten]

- a. Wie schätzen Sie rückblickend Ihren Wissensstand zum Examenstermin ein?

Rückblickend würde ich meinen Wissensstand zum Examenstermin als gut einschätzen. Ich habe mich ca. 1,5 Jahre auf das Examen vorbereitet und habe mich (mehr oder weniger) bereit gefühlt.

- b. Welche Angebot des UNIREP kennen Sie?

Klausurenkurs       Simulation mdl. Prüfung       individuelle Lernberatung  
 Klausuroptimierung       Lehrveranstaltungen des UNIREP

- c. Welche Angebote des UNIREP haben Sie wahrgenommen?

Klausurenkurs       Simulation mdl. Prüfung       individuelle Lernberatung  
 Klausurenklinik       Lehrveranstaltungen im Semester  
 Lehrveranstaltungen in den Semesterferien

- d. Wie haben Ihnen die UNIREP-Angebote geholfen / Was fanden Sie besonders hilfreich?

Vor dem Besuch des UNIREPs habe ich ein kommerzielles Repetitorium besucht, was mir überhaupt nicht gefallen hat. Es wurden nur einzelne Rechtsprobleme diskutiert, ohne Systemverständnis herzustellen. Die Lernatmosphäre war unangenehm. Im Gegensatz zu den Veranstaltungen bei diesem kommerziellen Anbieter herrschte beim UNIREP stets eine angenehme und wertschätzende Lernatmosphäre. Besonders geschätzt habe ich am UNIREP die Interaktivität, die individuellen Angebote, den Fokus auf Grundlagen und Systemverständnis sowie die moderne Didaktik.

- e. Falls Sie am Klausurenkurs teilgenommen haben, wie weit sind diese Ergebnisse von den Examensnoten abgewichen?

Ich habe insgesamt 13 Klausuren im UNIREP-Klausurenkurs geschrieben (zusätzlich zu einem kommerziellen Klausurenkurs). Im Schnitt habe ich beim UNIREP 9,7 Punkte erreicht. Im schriftlichen Examen hatte ich 10,5 Punkte. Insgesamt lagen die Noten also sehr nahe am tatsächlichen Ergebnis.

- f. Entsprachen die Übungsklausuren den echten Examensklausuren (in Bezug auf Schwierigkeitsgrad, Art und Umfang, Struktur der Klausuren, Inhalt)?

Ja       Nein

*Ihr Kommentar:*

Ich würde sagen, dass der Schwierigkeitsgrad sehr nahe an meinen Examensklausuren war. In meinen Examensklausuren gab es aber teils noch umfangreichere Bearbeitungsvermerke. Zum Umfang des Sachverhalts lässt sich sagen, dass es in meinen Examensklausuren sehr gemischt waren (zwischen 1,5 und fast 4 Seiten). Der Umfang der Klausuren im Unirep ist im Durchschnitt also realistisch.

g. Hatten Sie eine Lerngruppe?  ja (Gruppengröße: 5)  nein

h. Wie hilfreich fanden Sie die UNIREP Unterlagen?

Die UNIREP-Unterlagen fand ich insgesamt sehr gut. In manchen Fächern empfand ich sie allerdings als etwas zu umfangreich. Es mag teilweise für das Verständnis helfen, alles sehr ausführlich darzustellen. Jedenfalls für mich war der Umfang in manchen Fächern allerdings zu groß, um realistischerweise alles nacharbeiten zu können.

i. Wie hilfreich fanden Sie die individuelle Betreuung (falls Sie diese wahrgenommen haben; dazu gehören u.a. Klausuroptimierung, individuelle Examenberatung)?

Ich habe sowohl die Klausuroptimierung als auch die individuelle Examenberatung wahrgenommen. Beides empfand ich als sehr hilfreich. Bei der individuellen Examenberatung konnte ich mich mit Personen austauschen, die das Examen bereits hinter sich haben und daher wertvolle Ratschläge für die Vorbereitung mitgeben konnten. In der Klausuroptimierung habe ich mit Dr. Reiß meine Strafrechtsklausur aus dem Probeexamen im Detail durchgehen können. Viele meiner Fehler wurden mir dann erst klar. Das ausführliche Feedback öffnete mir die Augen dafür, was ich systematisch falsch machte bzw. ungünstig darstellte. Dadurch konnte ich mich danach deutlich in meinen Strafrechtsklausuren verbessern und habe im Examen 10 Punkte mehr erreicht als im Probeexamen.

j. Haben Sie Tipps und Anregungen für andere Studierende, die demnächst am Unirep teilnehmen?

1. Seid proaktiv! Wenn ihr an den UNIREP-Veranstaltungen teilnehmt, macht mit und antwortet auf die Fragen der Dozierenden. Das ist eine super Übung für die mündliche Prüfung. Stellt Fragen, wenn ihr etwas nicht versteht - die Dozierenden haben stets Verständnis für Unklarheiten.
2. Auch wichtig: Klausuren und Lehrveranstaltungen immer zeitnah nacharbeiten.
3. Nehmt so viel an Zusatzangeboten des UNIREPs mit wie möglich! Gerade die Simulation der mündlichen Prüfung und die Klausuroptimierung sind Gold wert. Bei kommerziellen Anbietern zahlt man für so etwas sehr viel Geld...
4. Last but not least: Sucht euch Verbündete und bildet eine Lerngruppe!

k. Haben Sie sonstige Anmerkungen?

Danke für alles an das Team des UNIREPs!

Für die Studierenden in der Examensvorbereitung: Die Zeit vor dem Examen ist hart, aber ihr schafft das! Lernt mit und von anderen und nehmt Unterstützungsangebote wahr: Wenn ihr euch mit anderen Teilnehmenden des UNIREPs vernetzt und die verschiedenen (Zusatz-)Angebote des UNIREPs wahrnehmt, wird eure Vorbereitung angenehmer und produktiver.